

Jahresplanung für das Fach Deutsch in der Jahrgangsstufe 9

1. Unterrichtsvorhaben: Was will ich werden? – Berufe erkunden	
Mögliche Bausteine: <ul style="list-style-type: none"> - Ein Berufswahlportfolio erstellen - Informationen zu Berufen recherchieren und präsentieren - Bewerbungsunterlagen erstellen - Bewerbungsgespräche simulieren - Das Thema „Berufswahl“ in epischen Texten 	Materialien/Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Deutschbuch/ Arbeitsheft - Unterlagen von Kooperationspartnern (Sparkasse) - PowerPoint-Programm - Computer - Bewerbungsmappe, Lichtbild
Kompetenzen	
1. Sprechen und Zuhören	2. Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verfügen über kommunikative Sicherheit. - Sie erarbeiten Referate zu begrenzten Themen und tragen diese weitgehend frei vor. - Sie führen Vorstellungsgespräche. - Sie wenden Präsentationstechniken an. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens. - Sie informieren über komplexe Sachverhalte. - Sie verfassen und überarbeiten formalisierte kontinuierliche sowie diskontinuierliche Texte und setzen diskontinuierliche Texte funktional ein. - Sie stellen Präsentationsmittel her.
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien	4. Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden erweiterte Strategien und Techniken des Textverstehens weitgehend selbstständig an. - Sie beschaffen, ordnen und werten die Informationen aus. - Sie nutzen selbstständig Medien und erstellen Exzerpte. - Sie untersuchen Informationsvermittlungsmedien. - Sie verstehen komplexe Sachtexte. - Sie arbeiten gestaltend mit Texten. - Sie verstehen altersstufengemäße epische Texte und schätzen deren Wirkungsweisen ein. - Sie verstehen längere epische Texte. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS kennen verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation, setzen diese gezielt ein und reflektieren ihre Wirkung. - Sie reflektieren und wenden Sprachebenen angemessen an. - Sie wenden das richtige Fachvokabular an. - Sie schreiben im Bereich wortbezogener Regelungen weitgehend sicher. - Sie verfügen über weitere satzbezogene Regelungen. - Sie korrigieren und vermeiden Fehler. - Sie verstehen längere epische Texte.
Medienkompetenzrahmen: 4.1 Medienprodukte adressatengerecht gestalten und präsentieren	
Klassenarbeitstyp: Einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen (Typ 5). / Als Klassenarbeitsersatz ist ein Portfolio möglich.	

2. Unterrichtsvorhaben: Darüber kann man streiten! - Argumentation (Erörterung)	
Mögliche Bausteine: <ul style="list-style-type: none"> - Einen Standpunkt entwickeln - Meinungen überzeugend begründen - Eine Pro-und-Kontra-Debatte führen - Eine Pro-und-Kontra-Erörterung verfassen - Einen Sachtext auf seinen Argumentationsgang hin untersuchen 	Materialien/Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Deutschbuch/ Arbeitsheft - Sachtexte zu strittigen Themen - Zeitungsartikel - Grafiken
Kompetenzen	
1. Sprechen und Zuhören	2. Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verfügen über kommunikative Sicherheit. - Sie berichten über Ereignisse unter Einbeziehung eigener Bewertungen. - Sie wägen in strittigen Auseinandersetzungen Argumente sachlich ab, entwickeln den eigenen Standpunkt sprachlich differenziert unter Beachtung von Argumentationsregeln. - Sie beteiligen sich mit differenzierten Beiträgen an Gesprächen. - Die SuS moderieren und beobachten strittige Auseinandersetzungen. - Sie verfügen in Auseinandersetzungen über eine sachbezogene Argumentationsweise, sie setzen Redestrategien ein, sie bewerten Gesprächs- und Argumentationsstrategien und erarbeiten Kompromisse. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verfassen unter Beachtung unterschiedlicher Formen schriftlicher Erörterung argumentative Texte. - Sie analysieren Texte und Textauszüge unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise. - Sie verfassen formalisierte kontinuierliche sowie diskontinuierliche Texte und setzen diskontinuierliche Texte funktional ein. - Sie beherrschen Verfahren des prozesshaften Schreibens.
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien	4. Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verstehen komplexe Sachtexte. - Sie verstehen und erkennen Stilmittel. - Sie berücksichtigen Textfunktionen. - Sie erschließen die Aussageabsicht. - Sie unterscheiden zwischen Information und Wertung und Intention und Wirkung. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS kennen verbale und nonverbale Strategien und Kommunikationsmittel, setzen diese gezielt ein und reflektieren ihre Wirkung. - Die SuS unterscheiden und reflektieren bei Sprachhandlungen Inhalts- und Beziehungsebenen. - Sie beherrschen sprachliche Verfahren und können diese beschreiben. - Sie korrigieren und vermeiden Fehler.
Klassenarbeitstyp: Eine (ggf. auch textbasierte) Argumentation zu einem Sachverhalt erstellen (Typ 3).	

3. Unterrichtsvorhaben: Ein Blau, ein Rot – Gedichte erschließen und interpretieren

Mögliche Bausteine: <ul style="list-style-type: none"> - Gedichte erschließen und vergleichen - Sprachliche Bilder erschließen - Sinngestaltend vortragen - Eine Interpretation schreiben 	Materialien/Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Deutschbuch/ Arbeitsheft - Naturgedichte - Bilder - Power Point
Kompetenzen	
1. Sprechen und Zuhören	2. Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS erarbeiten mithilfe gestaltenden Sprechens literarischer Texte und szenischer Verfahren Ansätze für eine eigene Textinterpretationen. - Sie beteiligen sich mit differenzierten Beiträgen an Gesprächen. - Sie verstehen umfangreiche gesprochene Texte, sichern sie mithilfe geeigneter Schreibformen und geben sie wieder. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens. - Sie analysieren und interpretieren Gedichte unter Berücksichtigung inhaltlicher (z. B. Metrum, Reimschema) und sprachlicher Besonderheiten. - Sie untersuchen Motive schwerpunktmäßig.
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien	4. Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden erweiterte Strategien und Techniken des Textverstehens weitgehend selbstständig an. - Sie kennen und verstehen altersstufengemäße lyrische Texte und schätzen deren Wirkungsweisen ein. - Sie erschließen literarische Texte mit Verfahren der Textanalyse auch unter Einbeziehung historischer und gesellschaftlicher Fragestellungen. - Sie erschließen auf der Grundlage eingeführten fachlichen und methodischen Wissens lyrische Texte und stellen ihre Ergebnisse in Form eines zusammenhängenden und strukturierten, deutenden Textes dar. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS erlangen Kenntnisse in Bezug auf Funktion, Bedeutung und Wandel von Wörtern, reflektieren und bewerten ihre Beobachtungen. - Sie verfügen sicher über grammatische Kategorien und deren Leistungen in situativen und funktionalen Zusammenhängen. - Sie unterscheiden sicher zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch. - Sie reflektieren Sprachvarianten.
Medienkompetenzrahmen: <ul style="list-style-type: none"> 1.1 Medienprodukte planen, gestalten und präsentieren 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten reflektiert anwenden 	
Klassenarbeitstyp: Einen literarischen Text analysieren und interpretieren (Typ 4a).	

4. Unterrichtsvorhaben: Handlung auf der Bühne - Ein Drama verstehen	
Mögliche Bausteine: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Dramentheorie - Figuren und ihr Handeln im Beziehungsgeflecht deuten - Die Bedeutung von Szenen im Gesamtzusammenhang beleuchten - Kritik am Drama nachvollziehen und eigene Bewertungen formulieren 	Materialien/Medien: <ul style="list-style-type: none"> - Drama (Ganzschrift), z.B. Dürrenmatt: <i>Der Besuch der alten Dame</i>, Frisch: <i>Andorra</i>, Bauersima: <i>norway.today</i> - Deutschbuch/ Arbeitsheft - Dramenrezensionen - Eventuell Verfilmung / Aufführung des Dramas
Kompetenzen	
1. Sprechen und Zuhören	2. Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS verfügen über kommunikative Sicherheit. - Sie beteiligen sich mit differenzierten Beiträgen an Gesprächen. - Sie verstehen umfangreiche gesprochene Texte, sichern sie mithilfe geeigneter Schreibformen und geben sie wieder. - Sie setzen sprechgestaltende Mittel und Redestrategien in unterschiedlichen Situationen bewusst ein. - Sie erarbeiten mithilfe gestaltenden Sprechens literarischer Texte und szenischer Verfahren Ansätze für eigene Textinterpretationen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS analysieren Texte und Textauszüge unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten und interpretieren sie ansatzweise. - Sie beherrschen Verfahren prozesshaften Schreibens.
3. Lesen – Umgang mit Texten und Medien	4. Reflexion über Sprache
<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS wenden erweiterte Strategien und Techniken des Textverstehens weitestgehend selbstständig an. - Sie untersuchen die Informationsvermittlung und Meinungsbildung in Texten der Massenmedien und berücksichtigen dabei auch medienkritische Positionen. - Sie verstehen komplexe Sachtexte. - Sie kennen und verstehen altersstufengemäße dramatische Texte und schätzen deren Wirkungsweise ein. - Sie erschließen literarische Texte mit Verfahren der Textanalyse auch unter Einbeziehung historischer und gesellschaftlicher Fragestellungen. - Sie verstehen und erschließen dramatische Texte unter Berücksichtigung struktureller, sprachlicher und inhaltlicher Merkmale. - Sie arbeiten gestaltend mit Texten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Die SuS kennen verbale und nonverbale Strategien der Kommunikation, setzen diese gezielt ein und reflektieren ihre Wirkung. - Sie unterscheiden und reflektieren bei Sprechhandlungen Inhalts- und Beziehungsebenen und stellen ihre Sprachhandlungen darauf ein. - Sie unterscheiden sicher zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch. - Sie beherrschen sprachliche Verfahren und können diese beschreiben. - Sie kennen und bewerten ausgewählte Erscheinungen des Sprachwandels (vom Drama abhängig).

Verbraucherbildung:

VB Z1: Reflexion individueller Bedürfnisse und Bedarfe

VB Z2: Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Einflüssen auf Konsumententscheidungen

VB Z3: Folgen des Konsums

Klassenarbeitstyp: Einen literarischen Text analysieren und interpretieren (Typ 4a) / Produktionsorientiert zu Texten schreiben (Typ 6)